



Explosion in Wohnhaus in Aubervilliers fordert mindestens drei
Schwer- und 19 Leichtverletzte

Die Explosion ereignete sich im vierten Stock eines Wohnhauses in der Gemeinde Seine-Saint-Denis. Die Feuerwehr brachte den Brand unter Kontrolle und sucht in den Trümmern nach möglichen weiteren Opfern.

Am Freitagmorgen, 4. März, kam es gegen 5.30 Uhr zu einer Explosion in einem Wohnhaus in Aubervilliers (Seine-Saint-Denis), wie Franceinfo unter Berufung auf die Pariser Feuerwehr meldet. Die Explosion ereignete sich im vierten Stock eines Gebäudes in der Rue André Karman. Die vorläufige Bilanz lautet: mindestens drei Schwerverletzte und 19 Leichtverletzte.

Hundertfünfzig Feuerwehrleute wurden mobilisiert, die das Feuer schnell unter Kontrolle brachten. Die Bemühungen der Feuerwehr konzentrieren sich nun darauf, in den Trümmern nach möglichen weiteren Opfern zu suchen. Eine medizinische Erstversorgung wurde vor Ort eingerichtet, Verletzte wurden bereits in nahe gelegene Krankenhäuser evakuiert.

In einem Teil der Straße wurde das Gas abgestellt und die benachbarten Gebäude wurden ebenfalls evakuiert. Die Ursache der Explosion ist bislang noch nicht bekannt.